Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951101

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Weintraubenstraße 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 436d

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung und Pforte; schlichter Putzbau mit Walmdach, streng symmetrisch angelegte Hauptansicht, mittig eine massive Veranda, darüber ein Dachäuschen mit geschwungenem Giebel, ehemals mit Spalieren und Fenster mit Klappläden, Reformstil-Architektur mit neoklassizistischem Anklang, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Landhaus mit mäßig steilem Walmdach. Streng symmetrisch angelegte Haupt- und Seitenansichten mit neoklassizistischem Anklang. Eine massive Veranda mit Austritt in der Hauptansicht, darüber ein Dachhäuschen mit geschwungenem Giebel. Ein Putzbau mit Fensterbankgesims im Obergeschoss, Klappläden, rotes Ziegeldach. Ein Rosenspalier vor dem Erdgeschoss seit der Erbauung. Die Einfriedung als Holzzaun zwischen verputzten Pfeilern mit Decksteinen. Der Bauantrag für eine „Einfamilienvilla“ (Bauakte) von der Baufirma F. W. Eisold am 27. Jan. 1912, am 14. Nov. 1913 Baurevision. Der Entwurf von Architekt Oskar Menzel (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007).

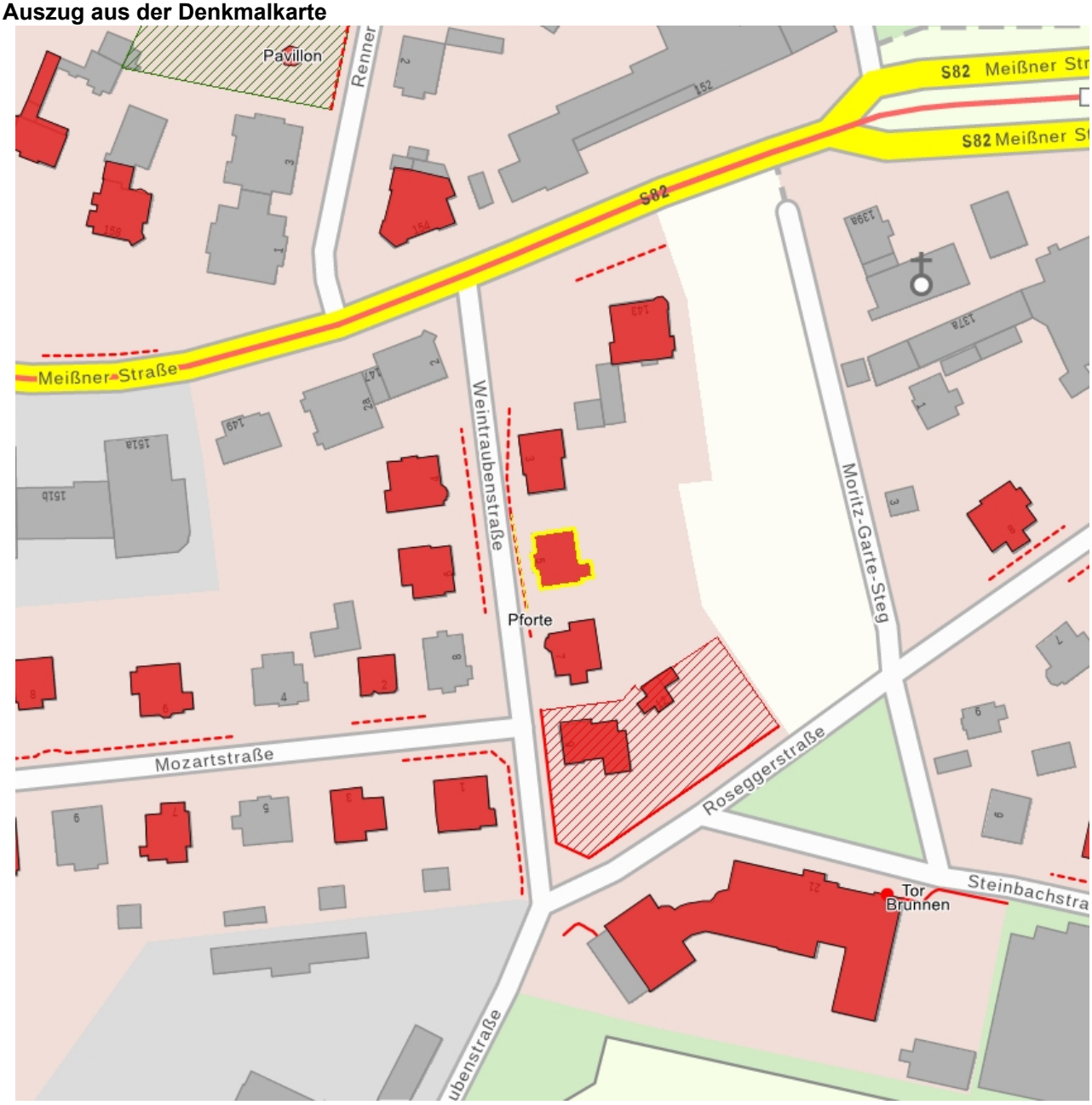
Datierung 1912-1913 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08951101 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Jbergner
Beschreibung	Villa mit Einfriedung und Pforte - wikipedia-Foto

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.